

Die Schulgarten-Bibliothek

Dr. Birgitta Goldschmidt

- alo -

Keltenstr. 75

56072 Koblenz

0261 9522213

birgitta.goldschmidt@arcor.de



Dies ist meine individuelle Empfehlung für eine Schulgarten-Bibliothek. Auswahl, Kommentare und Empfehlungen sind rein subjektiv! Aufgelistet sind die Titel nicht alphabetisch, sondern in der (ebenso subjektiven) Reihenfolge der Wichtigkeit. Im BUND-Projekt „GenerationenSchulGärten“ haben wir die Erfahrung gemacht, dass dies gerade für „Schulgarten-Anfänger“ wesentlich hilfreicher ist als lange, unkommentierte Literatur-Listen ohne Prioritäten und ohne Angaben zum Inhalt.

Ich habe mich in der Auswahl auf das Gestalterisch-gärtnerische konzentriert. Das beobachtende Naturerlebnis, für das der Schulgarten natürlich ebenfalls ein erstklassiger Lernort ist, habe ich außen vor gelassen, denn das hätte den Rahmen gesprengt!

Vergriffene Schätze

Bezeichnend für die Schulgarten-Literatur ist, dass viele gute Bücher leider längst vergriffen sind – nicht nur die breite Palette an „historischen“ Werken vor allem der Reformpädagogen und Schulgarten-Bücher der DDR, sondern auch aktuellere Bücher. Hier diejenigen, für die es sich lohnt, auf antiquarische Suche zu gehen:

Winkel, Gerhard (Hrsg.)(1997): Das Schulgarten-Handbuch. Kallmeyersche, ISBN 3-7800-5262-8

Der Schwerpunkt dieses Standard-Werkes liegt auf einem gärtnerischen Grundkurs und dem Thema Biologie/Ökologie.

Inhalt:

- Theoretischer Teil: Grundlegendes zum Schulgarten
 - Geschichte des Schulgartens:
 - Die Schulgartentypen: Der Liefergarten für biologisches Anschauungsmaterial, der Ertragsgarten, der Garten für Einzelarbeit, der Garten für Gartenfreunde, der Schulgarten als Mittelpunkt des Biologieunterrichts, Neue Schwerpunkte der Schulgartenarbeit: Das pflegerische Verhalten, der naturnah bearbeitete Garten, Biotope, ökologische Experimente, Artenschutz
 - Die Planung des Schulgartens: Hier finden sich erstklassig und immer noch aktuell zusammengefasst alle Argumente für den Schulgarten, Probleme bei der Schulgartenarbeit und Lösungsansätze (!), eine Charakterisierung des „Schulgartenlehrers“, Fragen des Schulgartenmanagements (Einbindung in die Schulorganisation, Ferienbetreuung etc.). Prädikat: unbedingt lesenswert!

- Praktischer Teil: Die Schulgartenarbeit
 - Der Boden und seine Beurteilung; Der gärtnerische Grundkurs; Die Gartengeräte; Gartenbearbeitung und Gartenpflege: Ausführliche Antworten auf alle gärtnerischen Fragen auf über 60 Seiten, viele nützliche Abbildungen!
 - Die herkömmlichen Themen im Garten: Nach vornehmlich Biologie-didaktischen Gesichtspunkten gegliederte Systematik: Beete zur Morphologie und Pflanzensystematik, Vererbungs- und Züchtungslehre; Biologische Beete (Kletterpflanzen, Schutz vor Tierfraß, Anpassungen an Blütenbesucher), Küchen- und Heilpflanzenbeet, Beet zum Blumenschneiden
 - Drei Kapitel zu ökologischen Themen: Ökologische Kleinexperimente, Biotoparbeit im Schulgelände und Artenschutz im Schulgelände. Viel Theorie, aber auch praktische Anleitungen, z. B. Bauanleitungen für Nistkästen aller Art (Vögel, Fledermäuse, Insekten)
- Anhang: u. a. Pflanzenlisten, Anleitung für Mischkulturen, Preisliste für Geräte und Material im Schulgelände (Achtung: DM-Preise!)
- Und das letzte, ganz klein gedruckte Kapitel 15 mit umfangreichen Tipps für den „Schulgarten der Sinne“: Fühlgarten, Fühlkästen, Tastpfad, Fühlpfad, Duft- und Schmeckgarten, Klanggarten (mit Bauanleitungen für die Zaunharfe, die mobile Tonleiter, den Glockenbaum, die Kugelbahn, den Summstein, die Klang-Kakteen und die Richtungsortel), meditative Elemente im Schulgarten, Feuerstelle etc.

Empfehlung: Sehr informativ und wissenschaftlich anspruchsvoll, aber nicht sehr bibliophil. Das Buch lädt nicht zum Lesen ein. Liest man es trotzdem, findet man eigentlich alle Informationen, die man braucht. Tipp: Nicht nur ins Regal stellen, sondern Lesen, es lohnt sich!

Umgehen mit Natur. Volk und Wissen 1997, ISBN3-06-050311-7.

Klassisch aufgebautes Lehrbuch mit „Lektionen“, Aufgabenstellungen für die Schülerinnen etc. für den praktischen Gebrauch im Grundschul-Unterricht. Sehr ansprechend illustriert.

Inhalt:

- Natur- und Umweltschutz: Lebensräume (Wald, Feld, Wiese, Gewässer), Tiere im Garten, Gestalten von Lebensräumen im Garten (Hecke, Teich, Steinhaufen, Totholzhaufen, Wurmkasten, Blumenwiese)
- Anbau von Nutz- und Zierpflanzen: Bodenvorbereitung (Graben, Grubbern und Harken, Anlegen von Beeten), Bestellung und Jungpflanzenaufzucht (Säen, Pflanzen, Mischkultur), Vermehrung von Pflanzen (Arten und Techniken der Vermehrung), Bodenpflege (Arbeitstechniken, Bodenlockerung, Mulchen, Düngen mit Kompost, Gründüngung), Pflanzenpflege (Arbeitstechniken, Bewässern, Düngen, Entfernen unerwünschter Wildpflanzen, Pflanzenschutz, Pflege von Gehölzen und Zimmerpflanzen), Ernte (Gemüse, Obst, Blumen, Kräuter)
- Gärtnerisches Gestalten: Zierflächen, Hügelbeet, Gewürz- und Heilkräuter, Zimmerpflanzen, Arbeiten mit Naturmaterialien (Schnittblumen, Floristik, Herbarisieren)
- Übersichtstabellen: Mischkulturen, Anbau von Gemüse, Blumen, Zimmerpflanzen, Sträucher, Wasserpflanzen, Giftpflanzen, Ackerpflanzen, Obst, Kräuter, Wildkräuter; Versuche

(Keimfähigkeit, Wirkung von Dünger, Aufsteigen von Wasser aus dem Boden, Speichern von Wasser im Boden), Arbeitssicherheit und Unfallschutz im Schulgarten

Empfehlung: Sehr gut geeignet auch als gärtnerischer Grundkurs für Lehrkräfte ohne Garten-Erfahrung. Sehr übersichtlich, reduziert auf das Wesentliche, einfach und klar dargestellt. Klein & fein!

Mozer, N. (1989): *Der Schulgarten – mit Alternativen für draußen und drinnen. Aus der Reihe „Lehrer-Bücherei: Grundschule“ des scriptor-Verlags, ISBN 3-589-05019-5*

Aus der Erfahrung und dem Engagement einer Grundschul-Lehrerin entstandenes Büchlein. Interessant vor allem wegen der ausführlichen Darstellung von Unterrichtsprojekten.

Inhalt:

- Grundlegendes: Geschichtliches zum Schulgarten, Gründe für das Anlegen eines Schulgartens (in Thesen, recht ausführlich, interessant als Argumentationshilfe)
- Anlage und Organisation eines Schulgartens: Arbeitsgarten, Biotop sowie eine sehr hilfreiche Checkliste von Planungsfragen!
- Themenbereiche und Aktivitäten im Schulgarten: Das Thema Kartoffeln (sehr anschaulich und konkret, mit vielen Unterrichtsbeispielen!), Bohnen, Mischkultur, Kräuter, Blumen, Obst, Komposthaufen, Biotop
- Alternativen zum Schulgarten: draußen (Arbeitsgärtchen, Wiese im Kasten, Miniteiche, Sinnesgarten), drinnen (Kistengarten auf der Fensterbank, Spiel- und Phantasielandschaften, Zimmergärtnern, Ausstellungstisch)

Empfehlung: Eine nicht unbedingt notwendige, in einigen Kapiteln (Warum Schulgarten? Konkrete Projekte) aber bereichernde Anschaffung für die Schulgarten-Bibliothek.

Die Basis-Bibliothek Schulgarten

Birkenbeil, Helmut (Hrsg.)(1999): *Schulgärten. Eugen Ulmer Verlag. ISBN 3-8001-5298-3, 19,90 €*

Das derzeit einzige im Handel erhältliche deutschsprachige „Schulgarten-Lehrbuch“, das aber eigentlich kein klassisches Lehrbuch ist, sondern die „Essenz“ der langjährigen Aktivitäten der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe zum Schulgarten: Projekte, Examensarbeiten etc. Viele Grundsatz-Informationen, viele Anregungen, aber kein ausgearbeitetes Unterrichtsmaterial. Didaktische Hinweise nicht explizit. Wenig Hinweise zum Schulgartenmanagement.

Inhalt:

- Kapitel 1: Wege zum Schulgarten: u. a. Bezüge zum Lehrplan Baden-Württemberg, Elemente und Einrichtungen eines Schulgartens, Planung, Gerätekunde
- Kapitel 2: Schulgartenarbeit an praktischen Beispielen: Unterrichtshinweise zu den Themen Boden, Kompost, „Säen, Pflanzen und Wachsenlassen“, Sommerblumen, Vermehrung, Pflanzen für die Sinne, Frühblüher, Weizen, Gartenteich, Wildbienen- und Vogelschutz
- Kapitel 3: Ein Angebot für viele Fächer: Beispiele für den Unterricht im Garten in den Fächern Kunst, Deutsch, Religion, Physik und Hauswirtschaft
- Kapitel 4: Erzieherische Anregungen: Ethische Positionen und Perspektiven, Kinder und Pflanzen, Kinder und Tiere, Erfahrungen mit Kindern im Schulgarten
- Kapitel 5: Häufige Gartentiere stellen sich vor: Tiere des Bodens, des Teiches, auf Kräutern

Empfehlung: Das Standard-Werk darf in keiner Schulgarten-Bibliothek fehlen!

aid (2005, 2. Auflage 2012): Lernort Schulgarten – Projektideen aus der Praxis. Hrsg: aid infodienst Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz e. V. ISBN 978-3-8308-1022-3, 17,50 €

(Achtung: Im Medienpaket mit „Schulgarten im Unterricht – Von Mathematik bis Kunst“ (s. u.) zusammen billiger für 22,50 €.)

Die Texte und ein großer Teil der Bilder stammen von Reinhard Marquardt, einem der „dienstältesten“ und erfolgreichsten Schulgärtner Deutschlands (<http://www.frauenwaldschule.de/>). Das Buch ist gegliedert nach dem Aufwand der Schulgarten-Projekte ... sehr hilfreich! Keine Unterrichtsmaterialien, sondern kurze Projektbeschreibungen mit Angaben zur Klassenstufe, Projektdauer und benötigtem Material. Sehr nützlich sind einige Anhänge (z. B. Arbeiten im Schulgartenjahr).

Inhalt:

- Schulgartenprojekte, die wenig Arbeitsaufwand und Pflege erfordern: Kleine Biotope aus Laub, Stein und Holz; Nisthilfen und Unterschlupf für Tiere: Nützlinge, Hornissen, Hummeln, Singvögel, Nestbauhilfe (pfiffig!), Schwalben, Fledermäuse, Igel
- Schulgartenprojekte, die einige Bauarbeiten erfordern, aber wenig Pflegeaufwand benötigen: Benjeshecke, Weidenbauwerke, Wandbegrünung, Hecke, Vogeltränke, Trockenstandort, Trockenmauer, Lehmwand für Insekten, Kunst im Schulgarten, Baumbibliothek, Klassenraum im Grünen, Wasser im Schulgarten, Wege im Schulgarten
- Schulgartenprojekte, die viele Bauarbeiten erfordern und regelmäßige Pflege benötigen: Hochbeete, Kraterbeet, Sommerblumen, Wildblumenwiese, Obstbäume, Beerenobst und Weinstöcke, Kräuterspirale/-berg, Schulteich, Gartenarche, Pfad für die Sinne, Steingarten, jahrgangsbaum, Erdzeiten-Spirale, Kompost
- Schulgartenprojekte, die sehr viel Bauarbeit erfordern und z. T. sehr intensive und regelmäßige Pflege benötigen, ggf. auch fachliche Unterstützung: Nutzgarten (Spargel, Kartoffel, Flachs, Bauerngarten), Alpinum, Streuobstwiese, Apfelkelterei, Hühnerhaltung, Bienenhaltung

- Anhang: u. a. Arbeiten im Schulgartenjahr (der ultimative Schulgarten-Kalender!), Gartengeräte (sortiert nach Anwendungsbereichen), Sicherheit, Gesundheit, Rechtliche Fragen

Empfehlung: Darf in keiner Schulgarten-Bibliothek fehlen!

aid (2010): Schulgarten im Unterricht – Von Mathematik bis Kunst. Hrsg: aid infodienst Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz e. V. ISBN 978-3-8308-1022-3, 9,00 €

(Achtung: Im Medienpaket mit „Lernort Schulgarten – Projektideen aus der Praxis“ (s. o.) zusammen billiger für 22,50 €.)

Textautor ist ebenfalls Reinard Marquardt (s. o.: „Lernort Schulgarten – Projektideen aus der Praxis“). Die Projektbeschreibungen sind teilweise so detailliert, dass man nicht mehr viel Vorbereitungs-mühe hat.

Inhalt:

Mit * sind alle Projekte gekennzeichnet, die über den Biologieunterricht hinausgehen (Mathematik, Kunst, Deutsch)

- Biotop Gartenboden: Den Gartenboden untersuchen, Die Arbeit von Destruenten entdecken, Regenwürmer beobachten, Versuche zum Verhalten von Asseln.
- Leben am Schulteich: Lebensraum Schulteich, Entwicklung der Amphibien, Das wechselvolle Leben der Libellen, Einen Schulteich kartieren
- Vögel rund um die Schule: Vögel beobachten, Webcam im Nistkasten, Federn sammeln und untersuchen
- Kräuter, Gräser und Blumen: Eine Blumenwiese erkunden, Ein Herbarium anlegen, Schulgarten und Ernährung *
- Bäume und Sträucher: Das Alter und die Höhe eines Baumes bestimmen*, Bäume und Sträucher kartieren, Einen Baum- und Strauchlehrpfad erstellen, Baumrindenabdrücke erstellen
- Käfer, Hummeln, Bienen und Co.: Insekten mit Lupen und Mikroskopen beobachten
- Dokumentation des Schulgartens: Im Schulgarten malen und zeichnen *, Im und über den Schulgarten schreiben *, Mit der Digitalkamera beobachten *
- Schulgarten und Computer: Die Medienkompetenz fördern *

Empfehlung: Insbesondere die beiden letzten Kapitel sind interessant, weil sie das Potenzial des Schulgartens auch für andere Fächer als Sachkunde und Biologie aufzeigen. Gehört nicht zwingend hinein, ist aber eine schöne Bereicherung der Schulgarten-Bibliothek!

Lehnert, H.-J. & K.-H. Köhler (2005): Schulgelände zum Leben und Lernen. Karlsruher pädagogische Studien, Band 4, PH Karlsruhe, ISBN 3-8334-3942-4, 9,90 €

Wie das Lehrbuch von H. Birkenbeil (s. o.) entstanden aus der Arbeit im Hochschulgarten der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe. Es geht auch um die naturnahe Gestaltung des Schulaußengeländes. Interessant ist v. a. eine große Tabelle im Artikel von H.-J. Lehnert:

„Schulgartenthemen im Bildungsplan Baden-Württemberg 2004“, in dem Schulgarten-Themen mit den Bildungsplänen aller Schularten abgeglichen wird. Ein eindrucksvolles Argument für den Schulgarten als ganzheitlichen Lernort, der an keiner Schule fehlen darf.

Empfehlung: Interessant als Argumentations-Grundlage und für Leute, die sich für die Einbeziehung des gesamten Schulaußengeländes in das Schulleben interessieren.

Ein Garten macht Schule – Buddeln für den Burger. Ein Handbuch für die OGS. Biologische Station Lippe e.V., kostenloser Download!

http://www.biologischestationlippe.de/fileadmin/user_upload/Sammlung/Download/Schulgartenhandbuch_Internetversion_1.pdf

Inhalt:

- Der Garten: Organisation und Betreuung, Mittelbeschaffung, Planung und Anlage, Gerätegrundausrüstung, Pflanzen, Mischkultur, Saat und Pflege, Ernte, Arbeiten im Jahresverlauf
- Aktionsideen und Rezepte

Empfehlung: Eine gute kostenlose Alternative zu den Lehrbüchern zum Herunterladen!

Unterrichtsmaterial zum Bestellen

Im Schulgarten – Natur erleben und erkunden: Schwerpunktheft der Zeitschrift „Grundschule Sachunterricht“ Nr. 45, 1. Quartal 2010, Friedrich Verlag, Einzelheft 12,50 €

Inhalt:

u. a. Pflanzen im Fokus – Kinder gestalten eine Naturgalerie; Die Kartoffel im Eimer; Zeichnen im Sachunterricht; Gärtnern mit der Riesen-Beere (s. u.: Materialpaket); Experimentieren im Schulgarten; Wie aus einem Samen viele Samen werden

Empfehlung: Im Verein mit dem Materialpaket (s. u.) sehr empfehlenswert nicht nur für die Grundschule!

Materialpaket „Im Schulgarten – Natur erleben und erkunden“ der Zeitschrift „Grundschule Sachunterricht“ Nr. 45, 1. Quartal 2010, Friedrich Verlag, 19,90 €

Inhalt:

- Plakat „Beobachten und Gärtnern durchs Jahr“ Ideal zum Aufhängen im Klassenzimmer, Lehrerzimmer, Gerätehaus ...
- Ideenkartei „Im Schulgarten“: 16 Karten DIN A6 mit folgenden Themen: Tipps für Arbeiten mit Erde im Klassenzimmer, Ein Bohnentipi bauen, Einen Baum- und Strauchlehrpfad anlegen, Ein

Herbarium anlegen, Duftsäckchen füllen, Einen Miniteich anlegen, Wände Begrünen, Eine blütenreiche Wiese schaffen, Frühblüher schon im Herbst pflanzen, Radieschen in einer Kiste aussäen, Einen Apfelbaum pflanzen, Aussäen und Vereinzeln, Pflanzen vermehren, Einen Sukkulenteraum bepflanzen, Einen Square-Garden anlegen, Gartengeräte pflegen

- Folie „Riesen-Beeren“ (verschiedene Kürbis-Sorten)
- Forscherheft „Experimente mit Pflanzen“ (Düngen – ja oder nein?; Wie viel Abstand tut den Pflanzen gut?; Wie tief ist tief genug?; Welche Sorte?; Macht ein Pflanzenstärkungsmittel Pflanzen wirklich stark? Längerer Blütenzauber?)

Empfehlung: Toll sind die Ideenkartei und das Plakat – die Informationen dazu gibt es aber auch in den beiden aid-Broschüren (s. o.).

Zeitschrift „Grundschulunterricht – Sachunterricht“, 01/2012: Schulgarten, Oldenbourg Verlag, 11,90 €

Inhalt:

u. a.: Die Sonnenblume – schnell – riesig – vielfältig. / Johann Wolfgang von Goethe – Dichterst und Gartenfreund. Historische Kulturpflanzen im Schulgarten anbauen

Empfehlung: Vor allem wegen der beiden o. a. Artikel lesenswert. Die weiteren Artikel sind entweder theoretisch oder behandeln Themen, die man in den Standardwerken oder im Internet auch findet. Für alle praktischen Themen mit Arbeitsblättern und vielen praktischen Tipps zur didaktischen Umsetzung.

Zeitschrift „Grundschulunterricht – Sachunterricht“, 01/2013: Jahreszeiten, Oldenbourg Verlag, 11,90 €

Inhalt:

Jahreszeiten – den Rhythmus der Natur erleben; Die Hecke als Lernort; Blüten, Blätter, Früchte, Rinde. Kinder erleben und erkunden Bäume im Jahreslauf; Im Jahreszeitenbeet. Grundschulkindern entwickeln ein persönliches Gespür für das Kommen, Gedeihen und Gehen von Pflanzen; Das Jahr der Kräuter. Genuss und Nutzen; Winterschläfer im Schulgarten. Dieses Gemüse schlägt den Sommerferien ein Schnäppchen; Mit Gartentagebüchern durch das Jahr; Bei Gelb zu Gast. Kinder lassen sich durch die Jahreszeiten vom Gelb in der Natur einladen; Das Schulgartentagebuch. Selbst gestalten, beobachten und dokumentieren.

Empfehlung:

An diesem Heft habe ich selbst mitgeschrieben (Artikel „Winterschläfer im Schulgarten“). Besonders das Gartentagebuch ist sehr gut auch auf andere Schulgärten übertragbar.

Unterrichtsmaterial zum Download

Erntefest im Schulgarten: Unterrichtsreihe im Rahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung im Bereich Ernährung. Leitfaden für Lehrpersonen, erstellt von Anne Abeler, Stefanie Efkes und Judith Heringer, Fachhochschule Münster & Hochschule Osnabrück

http://www.al.hs-osnabrueck.de/fileadmin/groups/219/Download/Erntefest_im_Schulgarten_Leitfaden_01.pdf

Inhalt:

- Unterrichtseinheiten: Saisonkalender, Erntefest-Menü, Pflanz- und Gartenplanung (angebaut werden Möhren, Zucchini, Rote Beete, Frühlingszwiebel, Tomaten und Kopfsalat), Pflanz- und Gartenarbeit, Vorbereitungen für das Erntefest, Gastgeschenk, Erntefest
- Materialien für die Unterrichtseinheiten: Kopiervorlagen für: Saisonkalender, Recherche Pflanz- und Gartenplanung, Steckbriefe der einzelnen Pflanzen, Komposter, Terminkalender, Rezepte, Einladung
- Weiterführende Informationen und Tipps: Terminübersicht für die Lehrperson, Linkliste für den Bezug von Saatgut, Sammeln und Aufbereiten von Samen aus dem eigenen Schulgarten, Lagerung des Saatgutes, Haltbarmachungsverfahren

Empfehlung: Konzipiert für 5. bis 8. Klasse, geht aber auch schon früher, wenn man's etwas einfacher gestaltet. Ausdrucken und Machen. Eine Rundum-Sorglos-Anleitung!

Der Schulgarten in der Grundschule. Ein Gemüsebeet in einem 3. Schuljahr planen und anlegen. IDB Münster, Ber. Inst. Didaktik Biologie 13 (2004), 41-53

http://miami.uni-muenster.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-2159/idb13_41-53.pdf

Empfehlung: Fix und fertig ausgearbeitete Unterrichtsreihe für eine dritte Klasse!

Fächer verbindendes Arbeiten im Schulgarten. Reihe „Umwelterziehung und Nachhaltigkeit“, Sekundarstufe - Heft 2, Biologie

http://www.mlr.baden-wuerttemberg.de/mlr/bro/Bro_Umwelterziehung_Heft2.pdf

Inhalt:

- Das Fundament des Gartens: Der Boden
- Wie kommt die Suppe in die Tüte?
- Faszination Honigbiene
- Naschen im Beerengarten

Empfehlung: Alles drin: Didaktische Überlegungen, Strukturierte Lerneinheiten, Arbeitsblätter etc.

Globales Lernen im Schulgarten: Downloads

Die Tulpe kommt aus der Türkei – und andere Geschichten vom Garten. Aus der Zeitschrift „Eine Welt in der Schule“, Heft 1/2000, S. 18 ff.

http://www.weltinderschule.uni-bremen.de/pdf/Heft1_00.PDF

Empfehlung: Anleitung für den globalen Schulgarten: Ein türkisches Beet, ein russisches Beet . Ein Plädoyer für den Schulgarten als Integrationsort.

Der BUND-Weltgarten der BUND-Kreisgruppe Heilbronn-Franken. In: Zukunft gestalten – Nachhaltigkeit lernen. Handbuch zur außerschulischen Bildung für nachhaltige Entwicklung. Kapitel 8 (S. 63 ff.): Natur hautnah – in einer Welt.

http://www.landwirtschaft-mlr.baden-wuerttemberg.de/servlet/PB/show/1304087/mlr_BNE_Handbuch%20Zukunft%20gestalten%20Nachhaltigkeit%20lernen.pdf

Empfehlung: Ideen zur Gestaltung eines „Weltgartens“ im Schulgarten. So holen Sie das Thema „Globales Lernen“ in den Garten!

Thema: Ernährung

Tropenöl. Ein Lehrmittel des WWF Schweiz zu Palmöl und Soja. Kapitel „Soja“ S. 29 ff.

http://www.globaleducation.ch/globaleducation_de/resources/AN_Ln/Tropenoel_Unterrichteinheit_en.pdf

Empfehlung: Im Schulgarten Soja anbauen und das Thema „Sojaanbau / Regenwaldzerstörung / Landrechtskonflikte für Viehfutter“ im Unterricht besprechen – eher etwas für ältere Kinder (ab Klasse 6)

Wann ist Saison? Bio-Lebensmittel aus der Region

http://www.oekolandbau.de/fileadmin/redaktion/oeko_lehrmittel/Allgemeinbildende_Schulen/Grunderziehung/Unterrichtseinheit/gs_ue_04_li_saison.pdf

Empfehlung: Ein Muss für den begleitenden Unterricht in Klasse 2 – 4 zum Erdbeer-Beet!

**Die Kartoffel – eine Knolle, die es in sich hat. In: Reihe „Umwelterziehung und Nachhaltigkeit“.
Realschule 9/10. Kapitel 2 (S. 8 ff.)**

http://www2.um.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/43914/Handreichung_Umwelterziehung_RS_9-10.pdf?command=downloadContent&filename=Handreichung_Umwelterziehung_RS_9-10.pdf

Empfehlung: Ein Muss für den begleitenden Unterricht im Kartoffel-Beet. Für jüngere Kinder: wichtige Hintergrund-Infos für Lehrkräfte. Im Schulgarten verschiedene Sorten (www.kartoffelvielfalt.de) pflanzen und einen Geschmacks-Wettbewerb machen.

Thema: Kleidung

(s. auch <http://www.kingcotton.de/>)

ecofashion – Mode mit Zukunft. Methodenset für den Einsatz im Unterricht

http://images.umweltberatung.at/htm/ecofashion_methodenset.pdf

Empfehlung: Wer ein Gewächshaus hat, kann versuchen, Baumwolle anzubauen. Im Unterricht (Sekundarstufe) dann mit diesem Material das Thema „Mode / Kleidung /Baumwolle“ besprechen.

Projekt „Vom Flachs zum Linnen“ der Burgschule Ottenstein

http://www.burgschule.de/_vom_flachs_zum_linnen.html

Empfehlung: Im Schulgarten Flachs anbauen und das Thema „Kleidung/Baumwolle“ (z. B. „Die Baumwoll-Werkstatt“ aus dem Ökotoxia-Verlag) im Unterricht besprechen. Für Kinder ab Klasse 4

Thema: Kosmetik

**Naturkosmetik – ein globales Produkt. In: Reihe „Umwelterziehung und Nachhaltigkeit“.
Gymnasium Klasse 8 bis 10. Kapitel 4 (S. 32 ff.): Naturkosmetik als Thema im Unterricht.**

http://www2.um.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/25368/Handreichung_Umwelterziehung_Gymnasium_8_10.pdf?command=downloadContent&filename=Handreichung_Umwelterziehung_Gymnasium_8_10.pdf

Empfehlung: Viele Hintergrundinformationen, Beispiele sind u. a. „Rosen aus dem Iran“ und „Pfefferminze aus der Türkei“. Tipp: Selbst aus Rosen und Pfefferminze aus dem Schulgarten ätherische Öle herstellen!

Thema: Blumen

Rosen, Tulpen, Nelken – alle Blumen welken. Schnittblumen im Welthandel. Aus der Zeitschrift „Eine Welt in der Schule“, Heft 4/1999, S. 17 ff.

http://www.weltinderschule.uni-bremen.de/pdf/Heft4_99.PDF

Empfehlung: Schnittblumen im Schulgarten anpflanzen und ernten und im Unterricht das Thema „Fairer Handel mit Schnittblumen“ besprechen.

Die Basis-Bibliothek „Gärtnern“

Noch nie gab es so viele Garten-Bücher wie heute! Mit diesen wenigen hier kommen Sie gut über die Runden!

Kreuter, Marie-Luise (2012, 25. (!) Auflage): Der Bio-Garten, blv, ISBN 978-3-8354-0906-4, 29,95 €

Empfehlung: Der Klassiker, ein Muss für jede Gärtnerin und jeden Gärtner!

Dennoch gibt es einige kleinere Kritikpunkte. Ich empfehle Alternativen/Ergänzungen:

- Im Ziergarten-Teil gibt es zu wenig Hinweise auf heimische Wildarten, mit denen man aber nahezu alle Ansprüche an einen Ziergarten erfüllen kann Alternative: Pappler, M. & R. Witt (2001): NaturErlebnisRäume. Kallmeyer Verlag, ISBN 3-7800-5268-7, 24,95 €, Infos auf www.naturgarten.org; Bezugsquelle für Pflanzen/Samen: www.gaertneri-strickler.de
- Im Nutzgarten-Teil wenig Hinweise auf alte regionale, samenfeste Sorten (was verständlich ist, da sie im Handel immer noch schwer zu bekommen sind). Alternative: Havenith, Christian (2012): Gemüse – Die große Vielfalt entdecken, anbauen und genießen. Dort-Hagenhausen-Verlag, ISBN 978-3-86362-003-5, 24,95 €. Informationen und Bezugsquellen für Sortenvielfalt: Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt e. V. (VEN): www.nutzpflanzenvielfalt.de, www.dreschflegel-saatgut.de und regional für RLP: www.vielfalts-gaertneri.de, www.lilatomate.de
- Das Kompost-Kapitel schreckt vielleicht Anfänger vom Kompostieren ab. Kompostieren ist in Wirklichkeit viel einfacher! Alternative: Boomgaarden, Heike, Bärbel Oftring & Werner Ollig (2011): Natur sucht Garten. Ulmer Verlag, ISBN 978-3-8001-7499-7, 19,90 €

Boomgaarden, Heike, Bärbel Oftring & Werner Ollig (2011): Natur sucht Garten. 35 Ideen für nachhaltiges Gärtnern. Ulmer Verlag, ISBN 978-3-8001-7499-7, 19,90 €

„Natur sucht Garten“ ist die Kampagne der Deutschen Gartenbaugesellschaft 1822 e. V für ökologisches Gärtnern. In 35 Bausteinen wird gezeigt, wie mit kleinen Schritten mehr Natur in den Garten gelockt wird. Baustein für Baustein kann man seinen (Schul-)Garten zu einem Naturgarten aufwerten.

Inhalt: (die 35 Bausteine)

- Boden ist Leben: 1. Bodenpflege mit Mulch, 2. Gründüngung, 3. Den Boden aktivieren, 4. Kompost
- Wasser im Garten: 5. Regenwasser sammeln, 6. Wassersparend gießen, 7. Wunderbare Wasserwelten
- Werkstoffe und Materialien: 8. Holz, 9. Stein
- Den Garten natürlich gestalten: 10. Wegebeläge, 11. Rasen mal anders, 12. Einzäunung, 13. Begrünte Fassaden, 14. Wilde Ecken, 15. Gartenhaus mit Pergola
- Gesunder Garten, Gesunder Mensch: 16. Nützlinge fördern, 17. Pflanzen natürlich stärken, 18. Pflanzen schützen ohne Gift
- Gemüse und Kräuter: 19. Alte Arten und Sorten neu entdeckt, 20. Robustes Gemüse, 21. Mischkultur – auf gute Nachbarschaft, 22. Fruchtbare Hochbeet, 23. Leckere Kräutervielfalt
- Obst: 24. Alte Arten und Sorten neu entdeckt, 25. Robustes Beerenobst, 26. Ein eigener Obstbaum, 27. Exotische Früchte im naturnahen Garten
- Blumige Beete und Rabatten: 28. Heimische Wildblumen, 29. Stauden, Zwiebel- und Sommerblumen, 30. Rosencharme
- Bäume und Sträucher: 31. Ein Hausbaum muss her, 32. Sträucher als Lebenswelten, 33. Immergrüne Nadelbäume
- Natur sucht Balkon und Terrasse: 34. Wilde Blumen auf kleinem Raum, 35. Naschgarten in Reichweite

... und Impulse zu folgenden Themen: Der klimaneutrale Garten, Themengärten naturnah, Der Selbstversorgergarten, Ein Paradies für Kinder, Der Sonnengarten, Der Generationengarten

Empfehlung:

Wunderschön aufgemachtes Buch: Eine übersichtliche Struktur, die den weiten Weg zum naturnahen Garten in appetitliche Häppchen („Bausteine“) aufteilt. Wesentliche Informationen verbunden mit einem motivierenden Text machen es zu dem idealen Wegbegleiter zum naturnahen Garten.

Zeitschrift „kraut & rüben – Magazin für biologisches Gärtnern und naturgemäßes Leben“.

www.krautundrueben.de Erscheint monatlich. Einzelheft 5,00 €, Jahresabonnement 55,50 €.

Empfehlung: Wenn die Schule sie nicht abonnieren will, dann tun Sie es selbst. Was Marie-Luise Kreuters „Biogarten“ für den Gartenbuch-Markt ist, ist die „kraut & rüben“ für den Gartenzeitschriften-Markt: ein Klassiker!

Die Basis-Bibliothek „Mit Kindern im Garten“

Ein mittlerweile riesiger Markt! Geben Sie mal die Stichworte „kinder“ und „garten“ in eine Suchmaschine ein! Hier nur eine kleine Auswahl. Ich kenne natürlich nicht alle, vielleicht gibt es noch viel bessere. Stöbern Sie selbst mal, das macht richtig Spaß!

Ich empfehle die Bücher aus dem ökotopia-Verlag, für den Schulgarten insbesondere die „Detektiv“-Bücher von **Leonore Geißelbrecht-Taferner, jeweils 17,90 €**. www.oekotopia-verlag.de

Für Kinder im Kindergarten- bis Grundschulalter gedacht, aber auch für Ältere spannend. Tausend Ideen (Geschichten, super pfiffige Bastel-Ideen, Spiele etc.) rund um folgende Pflanzen:

Die Gemüse-Detektive (ISBN 978-3-86702-015-2): Bohne, Erbse, Gurke, Karotte, Kartoffel, Kürbis, Mais, Salat Kohl & Kraut, Tomate, Zwiebel

Die Garten-Detektive (ISBN 3-936286-58-2): Schneeglöckchen, Krokus, Leberblümchen, Huflattich, Bärlauch, Scharbockskraut, Sumpfdotterblume, Schlüsselblume, Lungenkraut, Buschwindröschen, Veilchen, Gänseblümchen, Löwenzahn

Die Kräuter-Detektive (ISBN 978-3-86702-079-4): Die Gartenkräuter (Kresse, Lavendel, Malve, Petersilie, Ringelblume, Schnittlauch, Zitronenmelisse), Die Unkräuter (Brennnessel, Hirtentäschel, Kamille, Schachtelhalm, Wegerich), Die Wiesenkräuter (Frauenmantel, Johanniskraut, Pfefferminze, Salbei), Die Waldkräuter (Farnkraut, Hopfen, Klette)

Die Früchte-Detektive (ISBN 978-3-86702-170-8): Obstgartenfrüchte (Apfel, Birne, Kirsche, Pflaume, Quitte), Wilde Heckenfrüchte und ihre Verwandten (Dornfrüchte: Sanddorn, Schlehe, Hagebutte, Holunder, Johannisbeere), Früchte aus Wald und Heide (Erdbeere, Heidelbeere, Himbeere & Brombeere), Früchte aus dem Süden (oder Wintergarten)(Banane, Kiwi, Weintraube, Zitrusfrüchte)

Lilienthal, R. (2011): Überall wächst was – das Handbuch für kleine Bio-Gärtner. Dumont Buchverlag, ISBN 978-3-8321-9360-7, 16,99 €

Ein durch und durch kindgerechtes Buch: witzige Illustrationen, pfiffige, einfach umzusetzende Ideen, leicht verständlich und spannend geschrieben. Ralf Lilienthal spricht die Kinder direkt an: Du und Wir sind die wichtigsten Personalpronomen, kurze Fragen und klare Antworten ziehen sich durch den Text. Eins baut auf's andere auf, so geht es durch den Jahreslauf im Zimmergarten, Balkongarten und Freilandgarten!

Empfehlung: Macht Lust auf Garten! Überzeugt auch Gartenmuffel! Und ist eine Fundgrube für alle, die auf der Suche nach neuen Ideen sind. Wenn die Kinder entscheiden dürfen, was sie im Garten machen wollen, und Sie legen ihnen verschiedene Bücher hin, werden sie sich für dieses entscheiden. Wetten?!

aid (2010): In den Garten – fertig – los! Kinder- und Jugendarbeit im Verein. Hrsg: aid infodienst Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz e. V. ISBN 978-3-8308-0921-0, 32,00 €

Dieser schöne Lose-Blatt-Ordner richtet sich eigentlich an Kleingarten-Vereine, die gerne Kindern und Jugendlichen Garten und Natur nahebringen möchten. Die Projektideen sind aber ebenso gut auch im Schulgarten umsetzbar. Außerdem gibt es eine Anleitung, wie eine Schule in Kooperation mit einem Kleingartenverein in der Kolonie einen Schulgarten betreiben kann. Sehr nützlich sind die „Tipps zur Pädagogik“ und vor allen Dingen für jedes Projekt ein „Drehbuch“, in dem minutengenau der Ablauf der Unterrichtseinheit skizziert wird.

Projekte:

- Einstieg: Haselstrauch und Redestab
- Frühjahr: Gärtnerwerkstatt; Kunterbunte Blütenpracht – Balkonkästen bepflanzen
- Sommer: Kräuterzauber – Gärtnern ist keine Hexerei; Am Sommertag hat alles Kraft
- Herbst: Ein Apfeltag mit Apfeldetektiven; Bau von Vogelscheuchen; Kürbis & Co. – freundliche Gesichter und gruselige Monster
- Winter: Barbarazweige – Blüten zu Weihnachten; Waldwichtel-Bastelei; Vogelfutterkranz
- Ganzjahresaktion: Kressegesicht

Die Liebhaber-Bibliothek

Pappler, M. & R. Witt (2001): NaturErlebnisRäume – Neue Wege für Schulhöfe, Kindergärten und Spielplätze. Kallmeyer Verlag, ISBN 3-7800-5268-7, 24,95 €

Reinhard Witt hat etliche Bücher zur naturnahen Gartengestaltung veröffentlicht. Hier zeigt er mit fantastischen Fotos in einem wunderschön aufgemachten Buch, wie auf einem Schulgelände die verschiedensten Lebensräume mit heimischen Pflanzen entstehen können. Umfangreiche Artenlisten! Nützliche Tipps zum Projektmanagement!

Empfehlung: Eines unserer Lieblingsbücher. So sollten alle Schulgelände aussehen!

Ich empfehle die Gartenbücher aus dem **pala-Verlag**
(http://www.pala-verlag.de/cms/website.php?id=/index/die_buecher/gartenbuecher.htm)

Von der Kooperationspartnerin des GenerationenSchulGarten-Projektes Brigitte Kleinod
(www.kleinod-garten.de):

Das Hochbeet – Vielfältige Gestaltungsideen für Gemüse-, Kräuter- und Blumengärten (2009), ISBN 978-3-89566-261-4, 14,00 €

Neue Ideen für Hochbeete – Beetvariationen – Planzterrassen – Tischbeete – mobile Gärten, ISBN 978-3-89566-287-4, 14,00 €

Viele informative Bücher in dieser Preisklasse, z. B. zu den Themen Kräuterspirale, Mischkultur, Insektenhotel, Gartenteich, igelfreundlicher Garten, Schneckenalarm, Mulchen, Permakultur, Kompost ... Übrigens: Der pala-Verlag druckt als einer der ganz wenigen Verlage ausschließlich auf Recyclingpapier und ist auch ansonsten ein Unternehmen, für das „Nachhaltigkeit“ ein Unternehmensprinzip ist. Prädikat unterstützenswert!

Ein besonderes Schmankerl:

Kinder lieben Geschichten! Dieses Buch erzählt sie:

David, Werner (2010): Von Fallenstellern und Liebesschwindlern – Begegnungen im Naturgarten, ISBN: 978-3-89566-267-6, 14,00 Euro

Ob Glühwürmchen auf Brautschau, Libellen in Ekstase oder Spitzmäuse auf der Pirsch – dem neugierigen Blick öffnet sich im Garten eine Welt voller Wunder. Zwanzig tierisch interessante Porträts bekannter und weniger bekannter Tiere und Pflanzen im Naturgarten gehen auf Tuchfühlung mit Flugakrobaten, Fallenstellern, Liebestänzern und Totengräbern.

Hütten, G. & Deutsche Gartenbaugesellschaft 1822 e. V. (Hrsg)(o. J.): Wege zur Naturerziehung. Zu beziehen über die DGG, 5,00 €

In der Broschüre „Wege zur Naturerziehung“ sind bedeutende Resolutionstexte abgedruckt, mit denen in den letzten vier Jahrzehnten in Deutschland auf die Bedeutung von Umweltbildung und Schulgarten hingewiesen und Lobbyarbeit gemacht wurde. Sie sind aktuell wie eh und je! Einer der „Urväter“ der ökologischen Schulgarten-Bewegung, Gerhard Winkel (s. o.: Das Schulgarten-Handbuch), beschreibt die Geschichte der „Wege zur Naturerziehung“: wie aus Fachtagungen, Insider-Treffen und dem Engagement von Einzelpersonen eine große Bewegung geworden ist. Auch spannend: Der Schulgarten in der DDR. Außerdem ein pfiffiges Unterrichtsprojekt zu den Lieblingsfeinden des Gärtners: der Schnecke!

Empfehlung: Spannend für Leute, die sich für die Nachkriegsgeschichte des Schulgartens in Ost und West interessieren – und für alle, die ihr Verhältnis zu Schnecken noch nicht geklärt haben!

Pütz, N. & S. Wittkowske (Hrsg.)(2012): Schulgarten- und Freilandarbeit. Lernen, studieren und forschen. Klinkhardt Verlag, ISBN 978-7815-1852-0, 19,90 €

Entstanden im Rahmen des Projektes „Lernen, Studieren und Arbeiten im Schulgartenlabor – eine neue, integrierende, praxisorientierte Methode für die Umweltbildung mit Kindern und Jugendlichen“ der Universität Vechta. Prof. Dr. Steffen Wittkowske leitet dort das Institut für Didaktik der Mathematik und des Sachunterrichts. Gleichzeitig ist er Vorsitzender der BAGS, der Bundesarbeitsgemeinschaft Schulgarten.

Inhalt:

Von der philosophischen Betrachtung (sehr intellektuell!) über weitere allgemeine Artikel bis hin zu ganz konkreten Workshop-Berichten zur „Schulgartenarbeit in der Praxis“

Empfehlung: Für Leute, die tiefer in die Frage der Bedeutung des Schulgartens für die Menschenbildung einsteigen wollen. Die praktischen Hinweise sind anderswo bibliophiler veröffentlicht.

Bezugsquellen

Sortenvielfalt (v. a. Gemüse):

- regional für RLP: www.vielfalts-gaertnerei.de
- www.dreschflegel-saatgut.de
- Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt e. V. (VEN): www.nutzpflanzenvielfalt.de
- Kartoffeln: www.kartoffelvielfalt.de
- Tomaten: www.lilatomate.de

Heimische Wildarten (Pflanzen, Samen):

- Stauden, Einjährige, Gehölze, Rosen: www.gaertnerei-strickler.de (bei Alzey)
- Sträucher und Obstgehölze: <http://ahornblatt-garten.de/blog/> (in Mainz)

Nachhaltiges Gartenzubehör:

- www.natur-findet-garten.de
- www.waschbaer.de

Auswahl und Zusammenstellung:

Dr. Birgitta Goldschmidt

- alo -

Keltenstr. 75

56072 Koblenz

0261 9522213

birgitta.goldschmidt@arcor.de



Ich wünsche Ihnen und den Kindern allzeit viel Freude im Schulgarten!